

Gemeinsame Erklärung der
Kooperationspartner zur
Weiterentwicklung des zdi-Netzwerkes
:MINT im Rhein-Sieg-Kreis



Gemeinsame Erklärung

Mit dieser gemeinsamen Erklärung verabreden sich Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Schule, Hochschule, Wirtschaft, Politik und Verwaltung des Rhein-Sieg-Kreises, als verbindliche Kooperationspartner gemeinsam mit der Gemeinschaftsoffensive „Zukunft durch Innovation“ NRW (zdi) das

„zdi-Netzwerk :MINT im Rhein-Sieg-Kreis“

zu gründen und nach Abstimmung über zielführende Maßnahmen mit Engagement weiter zu entwickeln.

Der Ausbau des Netzwerkes verfolgt die Zielsetzung, bei jungen Menschen Interesse und Begeisterung für MINT-Themen zu wecken und zu fördern, welche sich im Hinblick auf eine erfolgreiche berufliche Orientierung auswirken sollen und damit der Nachwuchssicherung in MINT-Berufen Rechnung tragen. Die geplanten Strategien werden sowohl eine Breiten- als auch eine Spitzenförderung von Kindern und Jugendlichen berücksichtigen. Um nachhaltige Effekte zu erzielen, werden unterschiedliche Angebote entlang der Bildungskette initiiert. Ab dem Kindergartenalter, über die Schulzeit hinweg bis hin zu Ausbildung und Studium sollen Kinder und Jugendliche durch eigenständiges Forschen, Experimentieren und neugieriges Lernen eine bestmögliche Förderung von MINT-Interessen und Talenten erhalten.

Aufbauend auf den bewährten Strukturen des zdi-Zentrums in Rheinbach soll das zdi-Netzwerk im Rhein-Sieg-Kreis künftig das gesamte Kreisgebiet umfassen. Das vielseitige Know-how und die Beispiele guter Praxis der Kooperationspartner, die Erfahrungen der zdi-Koordination der Dr. Reinold Hagen Stiftung sowie die enge und bewährte Zusammenarbeit mit der Bundesstadt Bonn und allen regionalen Bildungsakteuren bilden ein starkes Fundament für das aufzubauende Netzwerk.

Zu den Leitelementen des MINT-Konzeptes, welches auf Nachhaltigkeit angelegt ist, gehören die Vermittlung fachlicher Expertise in allen Umsetzungsebenen, der Ausbau von verlässlichen Kooperationen sowie ein breites Projektangebot, welches das schulische Lernen unterstützt und durch zusätzliche Formate ergänzend bereichert.

Die Unterzeichnenden sowie alle hinzukommenden Partner vereinbaren, sich nach ihren Möglichkeiten mit ihren Kompetenzen und zur Verfügung stehenden Ressourcen aktiv und engagiert in die erfolgreiche Realisierung des Konzeptes einzubringen. Der Rhein-Sieg-Kreis übernimmt mit der Trägerschaft des zdi-Netzwerkes die systematische und vernetzende Projektarbeit im Sinne einer Koordinierungsstelle.

Die Ausbau- und Entwicklungsschritte des zdi-Netzwerkes werden regelmäßig der Öffentlichkeit vorgestellt.

Siegburg, den 06.04.2017

Initiatoren:

.....
Sebastian Schuster
Rhein-Sieg-Kreis

.....
Svenja Schulze
Ministerium für Innovation, Wissenschaft und
Forschung NRW

.....
Thomas Wagner
Schuldezernat Rhein-Sieg-Kreis

.....
Dr. Hermann Tengler
Wirtschaftsförderung Rhein-Sieg-Kreis

.....
Stefan Raetz
Stadt Rheinbach

.....
Prof. Dr. Hartmut Ihne
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

.....
Hartmut Müller
Bezirksregierung Köln

.....
Marita Schmickler-Herriger
Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg

.....
Stefan Hagen
IHK Bonn/Rhein-Sieg;
Dr. Reinold Hagen Stiftung

.....
Dr. Raffael Knauber
zdi-Zentrum der Bildungsregion Rheinbach

.....
Dr. Andrea Niehaus
Deutsches Museum Bonn

.....
Jürgen Opdenhoff
Opdenhoff Technologie GmbH

.....
Alois Blum
Kreishandwerkerschaft Bonn/Rhein-Sieg

.....
Petra Hemming
Plarad Maschinenfabrik Wagner GmbH & Co.
KG

.....
Diana Schikorra
Schulaufsicht für den Rhein-Sieg-Kreis;
Kompetenzteam Bonn/Rhein-Sieg

.....
Thomas Radermacher
Schreinerei Radermacher GmbH;
Kreishandwerksmeister

.....
Ulrike Lüneburg
Siegwerk Druckfarben AG & Co. KGaA